

Lobiviahybride Hishibori-maru

Beitrag von „muddyliz“ vom 19. Juni 2017, 17:32

Hallo Jürgen, astreine Hybridenzucht funktioniert nur mit 100%iger Dokumentation.
Mal ein Beispiel: Du gibst die Lobivia cylindrica alias Lobivia cylindracea alias Lobivia aurea als beteiligt an dieser Pflanze an, die von mir genannte Quelle dagegen nicht. **Ich nehme an, dass deine Information vom Züchter ist und deshalb stimmt.** Die Lobivia aurea vererbt ihre gelben Blüten recht dominant. Was ist, wenn du die Pflanze vermehrst, an andere Züchter abgibst, diese damit züchten und auf super Blüten hoffen, und am Ende enttäuscht sind, weil überwiegend einfarbig gelbe Blüten rauskommen? Mit den Informationen der von mir genannten Quelle wäre ein solches Ergebnis nicht zu erwarten, weil dort keine Lobivia aurea bei den Eltern aufgeführt ist. Analoges gilt für den von dir genannten Chamaecereus silvestrii. Du siehst als, wie wichtig es ist, über die Elternpflanzen 100%ig Bescheid zu wissen. Esoterik ist bei der Hybridenzucht fehl am Platze.